

## Guter Start für IHK-Projekt "ValiKom Transfer"



© IHK Mittlerer Niederrhein

Das Projekt „ValiKom Transfer“ hat einen guten Start hingelegt. Schon kurz nachdem die Ausbildungs-GmbH der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein das Bewertungsverfahren aufgenommen hat, konnten die ersten Berufsexperten geschult werden. Und auch der erste Berufsquereinsteiger hat auf diesem Weg seine Fähigkeiten und Kompetenzen bewerten lassen.

Das Verfahren soll berufliches Können sichtbar machen. Der Projektname „ValiKom“ steht für „Validierung informell und non-formal erworbener Kompetenzen“. Es richtet sich an Quereinsteiger aus anderen Berufen und an Personen ohne Berufsabschluss, die ihre Fähigkeiten und Kompetenzen bewerten lassen möchten. Die Voraussetzung für eine Teilnahme ist das Mindestalter von 25 Jahren, auch Migranten und Flüchtlinge sind angesprochen. „Menschen, die ihre Fähigkeiten nicht mit einem Zeugnis oder Zertifikat nachweisen können, werden leicht übersehen oder unterschätzt. Und das, obwohl sie womöglich über jahrelange Praxiserfahrung verfügen und kompetente Fachkräfte wären“, sagt Silke Fuchs, die das Projekt für die IHK Ausbildungs-GmbH betreut.

Das Verfahren besteht aus mehreren Schritten, die von der IHK begleitet werden. „Zunächst wird zum Beispiel ein Referenzberuf festgelegt, also ein IHK-Beruf, der der Tätigkeit ähnelt“, so Fuchs. „Zusätzlich müssen die Teilnehmer ihr Können in einer praktischen Situation unter Beweis stellen.“ Das Verfahren schließt mit einem IHK-Zertifikat ab, das eine „volle Gleichwertigkeit“ oder die „teilweise Gleichwertigkeit“ zum Referenzberuf bestätigt.

So wie im Fall von Navaraththinarasa Kowrithasan, der gerade als einer der ersten dieses Bewertungsverfahrens erfolgreich abgeschlossen hat. Der 49-Jährige ist seit 1996 im Stadtwaldhaus Krefeld beschäftigt und hat dort verschiedene Stationen in der Küche durchlaufen: Angefangen hat er als Küchenhilfe, seit 2016 ist er Küchenchef.

„Navaraththinarasa Kowrithasan hat in einer praktischen Prüfung sein Können gezeigt“, erklärt Silke Fuchs. Das Validierungsverfahren zum Referenzberuf Koch hat er erfolgreich absolviert.

„Das ist ein toller Service, der für alle Beteiligten Nutzen bringt“, sagt Silke Fuchs. „Die Teilnehmer verbessern dadurch ihre Beschäftigungsfähigkeit, machen ihre Potenziale sichtbar und können sich gezielt weiterbilden – für die Unternehmen bedeutet das Projekt Mitarbeiterbindung und Fachkräftesicherung.“

Interessierte am Projekt „ValiKom Transfer“ können sich bei Silke Fuchs (Tel. 02161 241-118, E-Mail: [fuchs@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de](mailto:fuchs@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de)) melden. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Bildunterschrift:

Navaraththinarasa Kowrithasan (Mitte) hat gerade als einer der ersten das Bewertungsverfahren erfolgreich abgeschlossen. Darüber freuen sich Silke Fuchs von der IHK und sein Chef, der Inhaber des Stadtwaldhauses Krefeld, Helmut Lang. Foto: IHK

## **Ansprechpartner**

### **Yvonne Hofer**

Telefon: +49 2151 635-363

Telefax: +49 2151 635-44363

E-Mail: [hofer@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:hofer@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39

47798 Krefeld

### **Silke Fuchs**

Telefon: +49 2161 241-118

Telefax: +49 2151 635-44554

E-Mail: [fuchs@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de](mailto:fuchs@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de)

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

## **Dokument-Infos**

Webcode: 21648

Ausdrucksdatum: 12.12.2019